

Attenhofener Gemeindeblatt



III. Ausgabe 2019

Dezember 2019

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!

Schon wieder ist ein Jahr vergangen, viel zu schnell für die einen, die sich in einer guten Lebenssituation befinden und vielleicht auch gar zu langsam für manch andere die krank oder traurig sind. So kann ich bei meinem Rückblick auch nur mein subjektives Empfinden wiedergeben. Ich denke, dass wir bei der Gesamtschau auf das vergangene Jahr durchaus zufrieden sein können. Die Gemeinde ist von Naturkatastrophen verschont geblieben und das wirtschaftliche Umfeld ist auch als zufriedenstellend zu bewerten, was bei dem derzeit hohen Niveau doch sehr erfreulich ist.



Leider stehen aber am Horizont durch aus dunkle Wolken, die Anlass zu Sorge bereiten. Ich denke zum einen an die weltpolitische Gemengelage, aber auch an den Klimawandel. Beides wird erhebliche Auswirkungen auf unsere Zukunft haben. Bei der Weltpolitik muss man feststellen, dass sich in vielen Staaten Politiker etablieren, die hauptsächlich ihren persönlichen Zielen und Interessen folgen, ohne sich um das Gemeinwohl zu kümmern und dabei alles ihrem persönlichen Machterhalt unterordnen. Das Aufstreben der Großmächte China und Indien wird den Bedarf und den Wettbewerb um die nutzbaren Rohstoffe, Nahrungsmittel und Energiereserven deutlich verschärfen, handelt es sich doch hier um Länder mit jeweils weit über einer Milliarde Einwohner.

Unverkennbar sind aber auch die Auswirkungen des Klimawandels, der sich in der Häufung von Trockenperioden, immer neuen Hitzerekorden, aber auch von Starkregenfällen und Stürmen bemerkbar macht. Entscheidend sind hier nicht die einzelnen Wetterereignisse, sondern die Häufung der Extremereignisse in den letzten Jahren. Vor diesen Herausforderungen bräuchten wir eine vertrauensvolle Zusammenarbeit der großen politischen und wirtschaftlichen Blöcke, aber davon sind wir derzeit noch weit entfernt.

Vor diesen Hintergründen sind wir aber auch selber gefordert, hier unser Verhalten zu überdenken um durch vernünftiges Handeln diesen Entwicklungen ein klein wenig entgegenzuwirken. Jeder kann dazu einen Beitrag leisten. Jede Einkaufsentscheidung, jedes noch so kleine Verhalten wird einen Beitrag zum Schutz für eine lebenswerte Zukunft bewirken. Wir sollten aufhören, darüber nachzudenken, was die anderen alles machen sollten, sondern wir sollten vielleicht die anstehenden ruhigeren Tage dazu verwenden auch unsere Lebensgewohnheiten selbstkritisch zu hinterfragen, um so verantwortungsvoll in die Zukunft zu gehen.

Für das bevorstehende Weihnachtsfest und das Neue Jahr 2020 darf ich Ihnen allen persönlich alles Gute wünschen, ein besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches neues Jahr, Gesundheit und Gottes Segen!

Ihr Bürgermeister

Franz Stiglmaier

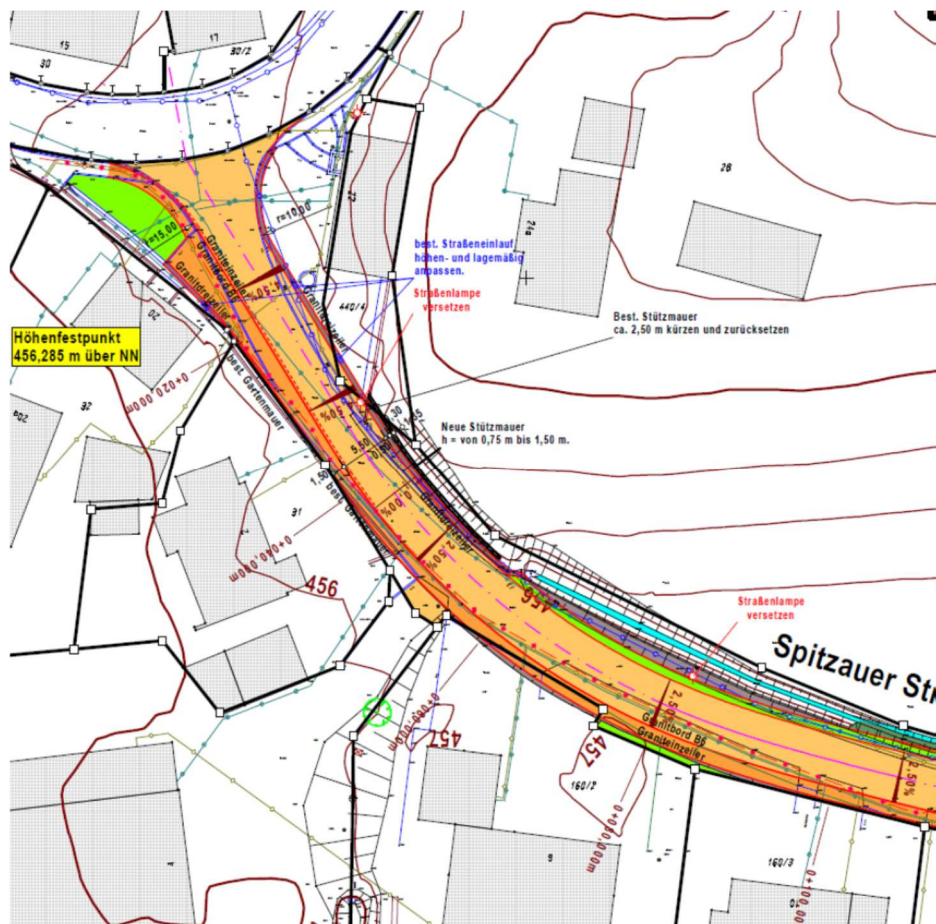
Baugebiet „Wirtsleit´n“ - Ausbau der Spitzauer Straße

Die Arbeiten zur Herstellung der Erschließungsanlage im Baugebiet „Wirtsleit´n“ laufen auf vollen Touren, um für die Bauwerber im Laufe des Jahres 2020 baufertige Grundstücke zur Verfügung zu stellen. Sobald die Grundstücke vermessen sind, werden die Bewerber von der Gemeinde angeschrieben und die Verkaufsmodalitäten bekannt gegeben.

Im Frühjahr beginnt auch die Sanierung der Spitzauer Straße. Dabei wird der Schmutzwasserkanal in den öffentlichen Grund, sprich in die Spitzauer Straße verlegt. In der Straße verläuft natürlich auch die Rohrleitung, die das Oberflächenwasser ableitet, die Wasserleitung und die Strom- und Telefonleitung. Sie sehen, das Ganze ist sehr komplex und bedarf einer gründlichen Planung. Darum können wir nicht einfach nachträgliche Planungsänderungen vornehmen, ohne dass dies Auswirkungen auf die Funktionalität und natürlich auf die Planungs- und Baukosten hat.

Der Verlauf des Gehweges war von Anfang an auf der Südseite der Spitzauer Str. geplant, weil er dort besser platziert ist als auf der Nordseite. So mündet der Gehweg nahtlos in den Bürgersteig an der Hauptstraße ein, diese können die Bürger und vor allem die Grundschulkinder dann an der gewohnten Stelle überqueren, um so eventuell zur Kirche oder über die Allakofener Straße zum Schulbuswartehäuschen zu gelangen. Die Versorgungsleitungen für Strom und Telefon liegen üblicherweise im Gehweg. Diese werden dann parallel zu den Kanal und Wasserleitungen bis ans Ortsende geführt. Dort queren sie bei Bedarf dann die Spitzauer Straße und münden in das Baugebiet Wirtsleitn. Die Querneigung der Spitzauer Straße hängt zur Nordseite, um das Regenwasser in den bestehenden Graben abzuleiten auch hier würde ein Gehweg hinderlich sein. Im Innerortsbereich wird der Gehweg als Niederbord ausgeführt. Ich behandle diesen Bereich so ausführlich, weil uns dazu ein Bürgerantrag vorgelegen hat. Der Gemeinderat konnte aber aus den oben genannten Gründen diesem Antrag nicht stattgeben.

Sie können versichert sein, dass der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung alles unternehmen, um für Anlieger der Spitzauer Straße, als auch für die Bauwerber vernünftige Voraussetzungen zu schaffen. Durch die Baumaßnahmen der Gemeinde wird es zu einer spürbaren Verbesserung der Ist-Situation beim Hochwasser kommen, aber auch die Infrastruktur und die Verkehrsführung werden deutlich verbessert. Die Planungen wurden allesamt öffentlich ausgelegt, darum ist es nicht nachvollziehbar, dass die Gemeinde im Nachgang hier noch Änderungen durchführen soll, die die Planung und die Kostenseite nachteilig beeinflussen.



Kommunalwahl 2020

Am **15. März 2020** findet die Kommunalwahl statt, bei der der Gemeinderat, der Bürgermeister, der Kreistag und der Landrat neu gewählt werden.

Bitte nutzen Sie unbedingt Ihr Wahlrecht und machen Sie auch von der Möglichkeit der Briefwahl gebrauch. Für die Bürgermeister, bzw. Landratswahl haben sie je eine Stimme. Für den Gemeinderat haben Sie 24 Stimmen und für den Kreistag 60 Stimmen.

Ab sofort können die Wahlvorschläge bei der VG Mainburg im **Zimmer 113** eingereicht werden. Falls Wahlvorschläge zusätzlich Unterstützungsunterschriften benötigen, können Sie die Eintragung ebenfalls in der VG Mainburg im **Zimmer 113** vornehmen.

Öffnungszeiten für Eintragungsmöglichkeit in Unterstützungslisten:

Montag bis Donnerstag:
07:30 Uhr bis 16:30 Uhr

Freitag:
07:30 Uhr bis 12:00 Uhr

Samstag, 25.01.20
10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstag, 30.01.20
08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Ab dem Tag der Einreichung des Wahlvorschlags jedoch spätestens bis Montag, 03.02.20 bis 12:00 Uhr in der VG Mainburg, Zimmer 113

Freunde der Kinder- und Jugendgarde Attenhofen

Liebe Faschingsfreunde aus Nah und Fern,
liebe Freunde und Gönner der Kiga Attenhofen,

heuer starten wir in die 23.Faschingssaison. Wir freuen uns wieder darauf den Fasching mit Ihnen und Euch zu feiern.

Unsere Kids möchten Ihnen und Euch ein paar Stunden voller Frohsinn und Heiterkeit schenken, die Sie nicht so schnell vergessen. Seit Monaten wird fleißig trainiert, um ein unverwechselbares Programm zu gestalten.

Nicht nur das Programm wird spektakulär mit vielen Highlights.

Viele fleißige Hände vom Kiga Team ziehen an einem Strang, bei den Vorbereitungen und der Präsentation, vor und hinter den Kulissen.

Lassen Sie sich von dem vielfältigen Garde- und Showprogramm beim

Inthronisationsball am Sonntag, 12.01.2020 ab 14:00 Uhr (Einlass 13:00 Uhr!) beim Huberwirt in Oberwangenbach überraschen!

Wir laden Euch dazu schon heute recht herzlich ein. Die Narrhalla Mainburg mit großem Prinzenpaar, großer Garde und dem ganzen Komitee werden wieder unsere Gäste sein. Weiterhin haben wir auch noch Überraschungsgäste.

Die Kiga präsentiert sich mit dem Kinderprinzenpaar Prinzessin Anna III. (Anna Senger aus Walkertshofen) und Prinz Luis I. (Luis Berger aus Walkertshofen), den Tanzmariechen Saskia und Bianca und 4 Gardegruppen.



Aufruf an alle Fans der Kindergarde: Wir haben uns für die beste Kelheimer Faschingsgesellschaft 2019/2020 beim Wettbewerb der Mittelbayerischen Zeitung beworben. Das Voting beginnt am 11.11.2019 und endet am

25.02.2020. Bitte gebt uns Eure Stimme unter: www.mittelbayerische.de/faschingsgarde. DANKE!

Wir wünschen Ihnen und Euch viel Spaß im Fasching 2020, feiern Sie mit uns, wann immer sie die Gelegenheit haben.

Es grüßt mit einem 3 -fach kräftig donnernden Halli Hallo.

Die Kinder und Jugendgarde Attenhofen

Schaut doch mal rein unter: www.kindergarde-showtanz-attenhofen.de

Sie finden uns auch im Internet: www.attenhofen.de

Versponnen verabschiedet sich !

Liebe Freunde, Nachbarn und Mitbürger von Walkertshofen/Attenhofen,

Claudia und ich hatten nicht wirklich vor, einfach zu "verschwinden".

Wir hatten gehofft, etwas zu organisieren, um uns die Möglichkeit zu geben, uns zu verabschieden.

Eine sehr intensive Marktsaison, gefolgt vom Umzug und den umfangreichen Renovierungsarbeiten, die für unser neues altes Haus erforderlich waren (und immer noch sind), verhinderten irgendwie, dass dieser Plan umgesetzt wurde. Und so baten wir Franz, uns diese Möglichkeit der Kontaktaufnahme zu geben.

Claudia und ich haben lange Jahre in Walkertshofen gelebt. Wir haben drei Kinder aufwachsen sehen, von denen eines, unsere Tochter Candace, in dem kleinen Häuschen im Höhenweg geboren wurde. Ein Grund mehr, warum wir Walkertshofen nicht vergessen werden. Ich erinnere mich, als Claudia unseren damaligen Nachbarn Xaver und Gisela unser schönes neues Baby durch das kleine Fenster zeigte, als sie gerade ein paar Tage alt war.

Die Art unserer Arbeit und die Herausforderung, davon zu leben, bedeutete, dass wir selten in der Lage waren, vollständig an Dorfkaktivitäten teilzunehmen, aber ich für meinen Teil schätzte die Akzeptanz, die ich trotz meines etwas stockendem Deutsch, erfahren habe.

Jetzt leben wir in einem schönen kleinen Dorf bei Gunzenhausen in Franken. (Ich hatte gerade erst begonnen, mich mit niederbayrisch auseinander zu setzen !!!)

Wir renovieren langsam ein altes Pfarrhaus, erbaut 1715. Viel Arbeit, aber wir sind sicher, dass es sich lohnen wird.

Eines Tages !

Auch haben wir hier in kurzer Zeit wunderbare Nachbarn und Freunde gefunden und fühlen uns sehr wohl.

Zum ersten Mal seit fast zwanzig Jahren gab es keine Weihnachtsausstellung, die viele von euch immer so zahlreich besucht haben. Vielleicht sehen wir uns aber dazu im nächsten Jahr in unserem neuen Zuhause oder auf einem unserer Märkte.

In der Zwischenzeit möchten wir uns bei euch allen bedanken und wünschen von Herzen ein frohes Weihnachtsfest.

John mit Claudia und Familie

Sonstige Nachrichten

Gemeindekalender 2020

Der Attenhofener Gemeindekalender mit vielen Veranstaltungen des Jahres 2020 liegt diesem Gemeindeblatt bei.

Sollten Sie keinen erhalten haben, können Sie sich jederzeit in der Verwaltungsgemeinschaft Mainburg einen Kalender abholen oder auch unter www.attenhofen.de herunterladen.



Büromöbel der VG Mainburg abzugeben

Gegen Selbstabbau und -abholung stehen im alten Gebäude der VG Mainburg in der Regensburger Straße noch einige Büromöbel wie Schränke, Tische, bzw. Arbeitsplatten und Stühle zur Verfügung. Bilder der Möbel finden Sie auch auf der Homepage der VG Mainburg.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bis spätestens Mitte Januar bei der VG Mainburg, Tel.: 08751/8634-0 oder per e-mail: vg@vg-mainburg.de

Einladung

zur Bürgerversammlung

am Freitag, den

27. März 2020 im Gasthaus Rank in Walkertshofen

Tagesordnung

Rechenschaftsbericht des Bürgermeisters und anschließende Aussprache.

Ich lade hierzu alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde sehr herzlich ein.

Termine, sowie Informationen für das nächste Gemeindeblatt können Sie uns jederzeit mitteilen unter:
Michelle.simon@vg-mainburg.de oder per Fax: 08751/8634-524